

Datum: 12.12.2007

Protokoll: Viola Meyer

1. Das Büro Reinhold aus Rinteln empfiehlt die Benennung eines Vorsitzenden für diese und folgende Arbeitskreissitzungen, damit sowohl für das Büro Reinhold als auch für interessierte Bürger/Innen ein kontinuierlicher Ansprechpartner vorhanden ist:
⇒ Ortsvorsteher Rüdiger Teich wird zum Vorsitzenden des Arbeitskreises gewählt
2. Das Internet soll als aktuelle Informationsplattform für den Verlauf und die Erarbeitung der Dorferneuerung genutzt werden. Ergebnisse, Protokolle und Fotos werden nach Absprache mit dem Bürgermeister (Thomas Priemer) auf der Webseite www.auetal.de unter der Rubrik Dorferneuerungen zur Verfügung gestellt. Die technische Durchführung übernimmt Viola Meyer.
3. Ziel dieser und der folgenden Arbeitskreissitzung soll die Erarbeitung eines Leitbildes für den Ort Rolfshagen sein. Dazu werden mögliche Schwerpunktthemen formuliert und Ideen zur Dorferneuerung gesammelt.
4. Als mögliche Schwerpunktthemen kommen u.a. in Frage:
⇒ Siedlung; Verkehr; Versorgung, Infrastruktur, Gewerbe; Erholung, Freizeit, Fremdenverkehr; Landwirtschaft; Landschaft; Vereine
5. Anregungen / Maßnahmen und Vorschläge zur Dorferneuerung
 - Multifunktionsplatz / Kita- u. Sporthallenplatz („alte Schule“) / Kirchenumfeld **Verbindung von Plätzen** und Einrichtungen z.B. durch Grünverbindungen
 - **Kita- u. Sporthallenplatz könnte als Dorfmittelpunkt** bzw. Zentrum besser hervorgehoben werden
 - **Kindertagesstätte:** im Zuge der Dorferneuerung sollte vielleicht ein Imagewechsel für die „alte Schule“ stattfinden, die es als solche nicht mehr gibt; die Kindertagesstätte ist auch in Verbindung mit der Sporthalle vielmehr als Familienstätte zu sehen; der Kita-Vorplatz könnte durch andersartige Platzgestaltung und aufgelockert werden
 - **Verkehrsberuhigende Maßnahmen** z.B. vor der Kindertagesstätte; die Rolfshagener Str. könnte dafür im Bereich Kita / Fa. Strottmann gestalterisch aufgewertet werden (öffentliche Grundflächen betreffend) oder Kreisel an geeigneter Stelle
 - **Begrünung** des Dorfes durch Bäume
 - Bessere Betonung oder Aufwertung der **Dorfeingänge**

- **Beleuchtung** / Ausleuchtung von Eingängen / Plätzen / Straßen (z.B. der Sporthallenbereich); Schulwegsicherung durch Beleuchtung
 - Bereich vor der **Kirche** könnte mehr geöffnet werden, Bürgersteige und Straße ergeben ohne hohe Kante (= Barriere) eine Einheit oder sogar einen Vorplatz
 - Eventuell Neugestaltung des **Freibad**-Eingangs
 - Notwendigkeit von **Informationstafeln** für Höhe, Historie, Gewerbe, Freizeiteinrichtungen, (Rund-)Wanderwege, Gastronomie etc.; dazu sollten einheitliche (Widererkennung) Farben und Formen Verwendung finden
 - **Buswartehäuschen** zum Teil renovierungsbedürftig
 - **Parkplatzsituation** an Rolfshagener Str. und am Freibad überdenken, eventuell Auflockerung durch Straßengrün
 - **Hundehaufen** auf Gehwegen als ernstzunehmendes Problem, Lösung könnten spezielle Abfallbehälter sein
 - **Straßenbeschilderung** derzeit oft unzureichend oder unübersichtlich
 - Thema Arbeitsplätze – Zukunftsicherung – Mobilität sollte im Rahmen der Dorferneuerung mit einfließen (z.B. Busverbindungen)
 - Vorhandene **Spielplätze** werden wenig genutzt, möglicherweise unzureichende Gestaltung / Pflege der Flächen – welche sinnvollen Maßnahmen können die Attraktivität steigern?
 - Problematik **Hochwasser**: Konzepte sollten entwickelt werden (z.B. Regenrückhaltebecken)
 - **Wanderwege / Rundwanderwege**: Konzept zur Erstellung solcher Wege und Behebung von Konflikten mit privaten, häufig landwirtschaftlichen Wegen
6. Fragebogen – Erstellung und Verteilung oder persönliche Kontaktaufnahme mit weiteren Einwohnern aus Rolfshagen

**Nächste Arbeitskreissitzung findet am Freitag, den 18. Januar 2008 statt.
Treffen um 15.00 Uhr an der Kindertagesstätte in Rolfshagen zur Ortsbegehung
(ca. 1 Stunde), danach Besprechung in den Räumen der Kita.**